

SCHWIMM-SCHULE & AQUABIKE CENTER TELFS

Interview mit Mag. Michael Perus,

Leiter der Schwimmschule Telfs



Erfolgreiche Kooperation der Schwimmschule & AquaBike Center mit der Telfer Bad Betriebs GmbH & CO KG der Marktgemeinde Telfs

Mag. Michael Perus

Bereits seit 1976 bietet die Schwimmschule Telfs als erste Tiroler Schwimmschule, Schwimmkurse im Telfer Bad an. 2006 übernimmt Mag. Michael Perus von seinem Bruder die Leitung und im Juni 2006 wurden dann die ersten Aquarider® angeschafft. Seither bietet Michael und sein Team Aquacycling Kurse an. Auf 12 Aquarider® sind seither an 2 Tagen 6 Kurse/ Woche im Angebot.

Dass Schwimmkurse, gerade nach der Pandemie gut laufen und ausgebucht sind, beschreibt den Trend bei den meisten Schwimmschulen im D-A-CH-Raum. Was eher erstaunlich ist, scheint der Umstand, dass sich AquaCycling Kurse seit 2006 als fester Bestandteil Deiner Kurswelten etabliert haben. Wie erklärst Du Dir dieses Phänomen?

MP: Ich bin als Sportlehrer schon früh mit dem neuen AquaFitness Trend auf einer Messe in Köln in Berührung gekommen. Der Hersteller kommt aus dem Badischen Teningen in Baden-Württemberg. Die räumliche Nähe und der gute Kontakt zum Erfinder, Hersteller und Inhaber, haben die Auswahl begünstigt.

Wie hast Du die Kurse dann in Telfs eingeführt und was für eine Ausbildung neben Deinem Studium als Lehrer für Sport- und Bewegung hast Du als Kursleiter für die Aquarider® Kurse absolviert?

MP: Die Ausstattung der Aquarider® und das Bewegungskonzept für die Kursleiter, was sich an sportwissenschaftlichen Regeln orientiert, hat mich früh begeistert. Als Lehrer am Akademischen Gymnasium Innsbruck und später an der Internatsschule für Schisportler in Stams, aber auch als Bereichsleiter im Interalpen Hotel Tyrol sind mir die Inhalte und Lehrpläne der Aquarider® Academy sehr professionell erschienen.

Was kannst Du über die technischen und physiologischen Merkmale für den vielseitigen Einsatz, zum einen im Interalpen Hotel Tyrol 5*S Wellnesshotel und zum anderen in Deinem AquaBike Center in einem öffentlichen Hallenbad sagen?

MP: Die wissenschaftliche Erstellung der Rahmengeometrie und ihren duzendfachen Einstellungsmöglichkeiten an quasi jeden Teilnehmer was Größe und Gewicht betrifft, aber hauptsächlich der patentierte einstellbare Widerstand, der sich an jede Altersund Leistungsklasse individuell anpassen lässt, macht den Aquarider® zu einem universal einstellbaren Trainingsgerät.

Dass noch die physikalischen Eigenschaften des Wassers in Kombination aus Muskelkontraktion und Immersionsdruck eine wichtige Rolle spielen, rundet das hoch effektive Training perfekt ab.

Zählt Radfahren im Wasser mit seinen vielseitigen Übungen auf dem Aquabike als Alternative zum Schwimmen?

MP: Es soll kein Ersatz und vor allem kein Wettbewerb zum Schwimmen sein und werden – es ist auf kleinem Raum in Schwimmschulen und Hotelbädern geeignet und äußerst effektiv. Der sehr nützliche Immersionsdruck ist noch höher als beim Schwimmen und sogar für Nichtschwimmer geeignet.

Herzlichen Dank für das Interview.